

50 Jahre - herzliche Gratulation dem Club und allen Mitgliedern die unseren Verein so lange Zeit am Leben gehalten haben.

Meine eigene Zeit als Windsurfer jährt sich heuer ebenfalls zum 50.ten Mal - ein netter Zufall.

1974 kaufte mir mein Vater einen gelben Ten Cate Windsurfer mit Segelnummer 9316. Wir haben damals das Brett von Ludwig Graf Seyssel gekauft und von Ernstfried Prade die ersten Tipps erhalten wie alles aufzubauen und zu verwenden ist. Da ich im Alter von 14 Jahren auf S-Bahn und Fahrrad angewiesen war um überhaupt ans Wasser zu gelangen wurde ich bald Mitglied im WCSt. und habe mein Surfbrett am Club eingelagert.

2 Jahre später habe ich bei den ersten Regatten teilgenommen und denke gerne an die Zeit zurück als wir mit den Brüdern Spöttel und Dürr, oder den Elterntaxies der Familien Worbs, Schön Müller jedes freie Wochenende mit VW Bus, Zelt und Schlafsack zu den Ranglisten Regatten gefahren sind. Der Regattakalender von Alois Mühlegger im SURF Magazin war damals unser Zeit- und Urlaubsplaner. An dieser Stelle möchte ich mich ganz besonders beim WCSt. bedanken, denn der Surfclub hat uns damals sehr oft mit Zuschüssen zu den Reisespesen ausgeholfen. Wir waren ja noch Schüler und hatten kaum Geld um jedes Wochenende Ausflüge an alle Seen und Meisterschaften zu unternehmen und ausserdem große Reisen zu Europameisterschaften am Gardasee, Weymouth oder Weltmeisterschaften auf den Bahamas und Sardinien zu finanzieren. Diese Unterstützung ist nicht vergessen und sollte an dieser Stelle wirklich nochmal erwähnt werden!

In meinem Fall hat das auf jeden Fall auch dazu beigetragen den Start in den Segelsport und damit die Sportliche Grundlage dafür zu schaffen, dass ich später eine erfolgreiche Karriere als Profi Windsurfer hatte und anschliessend an meine aktive Zeit als Surfprofi als Produkt Entwickler und Designer bei F2 Fun + Function in Österreich und danach als Manager bei Neil Pryde Sails in Hong Kong gearbeitet habe.

in der Windsurfer Klasse bin ich aktiv nur noch bis 1981 gesurft und wurde '81 Schweizer Meister in Silvaplana und habe die Internationale Torbole Week gewonnen. Danach begann die Zeit der Funboards und ich bin ins Profi Lager gewechselt, habe 4 Mal in Hawaii beim PanAm Cup teilgenommen und war 1983 beim Weltcup unter den Top 10 der Jahreswertung, Fuerteventura 2 Platz, Sylt 3 Platz, O'Neill Classic San Francisco 2 Platz, Jet Set Cup Silvaplana 2 Platz.....

Ich habe meine Karriere als Regattasurfer schon lange beendet und lebe inzwischen in Kapstadt wo ich so oft es geht in der Welle zum Windsurfen gehe, bin also unserem Sport absolut treu geblieben. Vor einigen Wochen habe ich dann nochmal bei der Windsurfer Europameisterschaft in Torbole teilgenommen und es war fantastisch dort viele meiner alten Freunde wieder zu treffen.

Schade dass ich heute nicht mit euch anstossen kann, ab er ich wünsche dem Club und den Mitgliedern an dieser Stelle weiterhin alles Gute - Mast und Schotbruch und hoffentlich bis bald irgendwo auf dem Wasser

Liebe Grüße

Klaus Walther



Das erste Brett 1974



Windsurfer Training 1975



Team Germany Weltmeisterschaft Bahamas 1980 Björn Schrader, Klaus Walther, Tomas Worbs, Peter Dürr, Ernst Hüttel, Frank Spöttl



Weltcup Fuerteventura 1983



Surfen Kapstadt 2017



Kapstadt 2024 - 50 Jahre Windsurfen in Alter von 64



Europameisterschaft Torbole 2024 - immer noch den besten Start hingelegt ;-)